

Vorlage Nr. 101.16.1937

Kassel, 17.11.2010

Projektplanung Brüder Grimm-Museum

Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie sieht die Zeitplanung und der Projektmanagementplan für das neue Brüder Grimm-Museum am Weinberg aus und welche Meilensteine sind dafür gesetzt?
2. Aus welchen Gründen (neben den naturschutzrechtlichen) ist eine gemeinsame bauliche Planung inklusive Versorgungsinfrastruktur (Heizung, Catering) mit dem Neubau des Tapetenmuseums auf dem Weinberg gescheitert?
3. Welche Fördermittel und in welcher Höhe, insbesondere EFRE-Mittel, sind für das neue Brüder Grimm-Museum auf dem Weinberg beantragt bzw. zugesagt?
4. Wie wirkt sich der Beantragungsmodus für die Fördermittel auf die o.g. Zeitplanung aus?
5. In welchen Intervallen ist geplant, Projektabgrenzung, Projektumfeld, Projektplanung, Projektorganisation und Projektfortschrittsberichte zu kommunizieren bzw. für das neue Brüder Grimm-Museum auf dem Weinberg vorzulegen?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Engels

gez. Dr. Norbert Wett
Fraktionsvorsitzender